

Glaube und Beten sind die Vitamine der Seele;
ohne sie können die Menschen kein gesundes Leben führen.

Mahalia Jackson (1911–1972)

Traurig, aber mit vielen unvergesslichen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserer Mutter, unserem Grosi und Urgrosi, unserer Schwester, Schwägerin, Tante, Gotte, Freundin, Nachbarin und Jasskollegin

Agnes Josefa Haas–Schelbert

29. Januar 1927 – 14. März 2022

Ein Verkehrsunfall auf der Seefeldstrasse in Zürich hat ihr langes und ausgefülltes Leben jäh beendet – bei strahlendem Wetter war sie unterwegs zum Einkaufen. Vor wenigen Wochen erst zog sie von der Mühlebachstrasse 172, wo sie 63 Jahre lebte, ins Alterszentrum Wildbach – sie fühlte sich sehr wohl in ihrem neuen Zuhause, wo es ihr nun so gut gefiel. Und ihr Gedächtnis und ihre geistige Frische waren bis zu ihrem letzten Tag beeindruckend.

Nun hat sich ihr Lebenskreis geschlossen, und sie ist heimgekehrt.

Kurt & Yvonne Haas, Adrian Haas & Anja Sutter, David Haas
Bernadette Haas Eck & Bernhard Schaaf, Colin Eck
Armin Haas & Karin Schmidli Haas, Nicolas Haas
Kamal Bashiru, Malik Haas
ihre Schwestern Berti Furrer, Erna Gisler und Margrit Pfyl
und alle Familienangehörigen, Freunde und Bekannte

Wir nehmen Abschied von Agnes am Samstag, 9. April 2022, 10.30 Uhr
in der Erlöserkirche, Zollikerstrasse 160, 8008 Zürich.

Wer möchte, kann mit einer Trauerspende und dem Stichwort
«Agnes Haas» die Zürcher Sehhilfe, Lutherstrasse 14, 8004 Zürich,
unterstützen. Agnes war in den letzten Jahrzehnten dankbar, dass es
diese wertvolle Institution gab.

Spendenkonto: PK 80–2421–8 IBAN CH17 0900 0000 8000 2421 8.

Traueradresse: Bernadette Haas, Längistrasse 14, 8132 Egg